

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 4/2022

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport der Stadt Lahr/Schwarzwald am Mittwoch, 28.09.22 in der Schutterlindenbergschule, Aula

Dauer der Sitzung: 17:33 Uhr bis 18:56 Uhr

Teilnehmende:

Sitzungsleitung	Erster Bürgermeister Schöneboom
Freie Wähler:	Stadtrat Roth Stadträtin Deusch Stadtrat Girstl
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadträtin Rehm vertritt Volker Przibilla Stadträtin Granderath Stadträtin Nguyen
SPD:	Stadtrat Hirsch Stadträtin Frei Stadträtin Kremling Deinert
CDU:	Stadtrat Dörfler Stadträtin Korn Stadtrat Wille
AfD:	Stadtrat Himmelsbach bis 18:53 Uhr
FDP	Stadträtin Dr. Sittler
Linke Liste Lahr & Tier- schutzpartei	Stadtrat Oßwald vertritt Rausan Öger Stadtrat Durke
Sachkundige Einwohner:	Frau Berchtenbreiter bis 18:30 Uhr Herr Block ab 17:55Uhr Herr Boeckmann Frau Ducksch Herr Endres Frau Kopp Frau Llombart Frau Ludwig Frau Möllinger Frau Müller-Schuhmacher Herr Rinderspacher Frau Sütterlin

Sachkundige Einwohner
ohne Stimmrecht:

Frau Haeusler

entschuldigt fehlen:

Frau Bucherer
Stadtrat Przibilla vertreten durch Stadträtin Rehm
Stadträtin Amann-Vogt
Stadtrat Uffelmann
Stadträtin Öger vertreten durch Stadtrat Oßwald
Frau Hoefert vertreten durch Frau Berchtenbreiter
Herr Krause vertreten durch Herr Block
Frau Marrek vertreten durch Herr Boeckmann
Frau Neumeister
Frau Ruder
Frau Saban

Protokollführung:

Frau Münchbach

Zuhörende:

6

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Ausschuss für Soziales, Schulen und Sport beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

I. INFORMATIONEN

1. Ergebnisse Kinderbeteiligung - Bericht durch die Schülerinnen und Schüler der Schutterlindenbergschule

Herr Heimburger (Kinder- und Jugendbüro) und Frau Frei (Schulleitung der Schutterlindenbergschule) geben eine kurze Einführung zum TOP.

Insgesamt 3 Projektgruppen stellen ihre Projekte vor.

Die Projektgruppe 1 mit Kindern der Klassen 4a, b und c hat sich mit dem Thema „sicherer Schulweg“ beschäftigt. Eine Umfrage unter den Schülern hat ergeben, dass die meisten von ihnen zu Fuß zur Schule kommen. Die Projektgruppe hat unsichere Stellen auf dem Schulweg ausfindig gemacht und verschiedene Lösungsmöglichkeiten, die zur Sicherheit beitragen können, vorgestellt.

Die Projektgruppe 2 hat sich mit dem Thema „Hier fühle ich mich wohl“ beschäftigt. Dabei wurden vor allem Spiel- und Sportplätze in der näheren Umgebung begutachtet und überlegt, wie diese Plätze noch attraktiver gestaltet werden können.

Die Projektgruppe 3 hat sich mit dem Thema „Müll“ beschäftigt. Dabei ist der Projektgruppe aufgefallen, dass an öffentlichen Orten wie dem Sportplatz der Schule, entlang der Schutter, am Hallenbad, beim Scheffelgymnasium, beim Fahrradübungsplatz und dem Fußballplatz zu viel Müll herumliegt. Die Gruppe hat sich überlegt Mülleimer mit witzigen Sprüchen zu gestalten wie z.B. „Müllionär“, um die BürgerInnen darauf aufmerksam zu machen ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Frau Frei schließt die Runde ab und bedankt sich bei den Projektgruppen, für die tolle Umsetzung dieses Pilotprojektes. Sie hoffe darauf, dass Projektgruppen in dieser Form künftig weitergeführt werden.

2. Quereinsteigerprogramm in den Erzieherberuf
- Bericht durch eine Teilnehmerin

Frau Dewes führt zunächst mit einleitenden Worten in das Thema ein. Frau Guth erläutert, dass es seit 2020 drei verschiedene Quereinsteigerprogramme in den Erzieherberuf bei der Stadt Lahr gebe.

1. Die erste Möglichkeit wird in Kooperation mit der Merian-Schule in Freiburg umgesetzt. Dabei können Zusatzkräfte, die in Kitas beschäftigt sind durch besuchen der Abendschule in Freiburg nach zwei Jahren eine Prüfung ablegen und mit erfolgreichem Bestehen der Prüfung in das Anerkennungspraktikum starten. Derzeit sind vier Quereinsteigerinnen Teil dieses Programms.

2. Der sog. PIA-Quereinstieg wird zu 2/3 von der Arbeitsagentur und zu 1/3 von der Stadt Lahr gefördert. Derzeit nehmen neun QuereinsteigerInnen in Kitas und Horten an diesem Programm teil. Nach drei Ausbildungsjahren haben sich die QuereinsteigerInnen dann als Fachkräfte qualifiziert.

3. Seit Sommer 2021 gibt es ein weiteres Quereinsteigerprogramm, dass sich Trägerspezifische Innovative Projekte nennt. Dieses Programm wird zu 100% über den Städtetag finanziert. Derzeit arbeiten elf Projektmitarbeitende in sieben Kitas in multiprofessionellen Teams. Fünf Projektmitarbeitende werden sich an der Merian-Schule in Freiburg zur Fachkraft qualifizieren.

Herr Block tritt der Sitzung um 17:55 Uhr bei.

Frau Feudel ist eine der Quereinsteigerinnen, die in den vergangenen zwei Jahren neben der Tätigkeit in der Kita auch die Abendschule besucht hat und jetzt in das Anerkennungspraktikum gestartet ist. Sie schildert kurz ihre positiven Erfahrungen mit dem Programm.

Es entsteht ein reger Austausch im Gremium.

3. Vorstellung Projekt Ehrenamtsbörse

Ein Informationsflyer wird ausgeteilt (s. Anlage). Frau Meyer stellt den TOP vor. Sie berichtet, dass die Ehrenamtsbörse eine kostenlose Online-Plattform ist, die von allen genutzt werden kann. Die Ehrenamtsbörse setzt sich aus der Börse für Privatpersonen und Organisationen sowie der Börse für Unternehmen und Organisationen zusammen. Die Plattform wird gut angenommen.

4. Sachstand Bundesprogramm Sprachförderung

Frau Dewes informiert darüber, dass das Bundesprogramm zum Ende des Jahres 2022 auslaufen soll. Vom Ende des Bundesprogrammes wären alle städtischen Kitas betroffen. Die Förderung über das Bundesprogramm hat sich in Lahr auf insgesamt 460.000 Euro/jährlich belaufen.

Es entsteht ein reger Austausch im Gremium. Konsens ist, dass die Sprachförderung in Lahr auch mit Ende des Bundesprogramms weitergeführt werden soll. Auf Anfrage von Stadträtin Granderath soll in einer der kommenden Sitzungen eine Information zum Ist-Stand der Sprachförderung in den Lahrer Kitas gegeben werden.

Frau Berchtenbreiter verlässt die Sitzung um 18:30 Uhr.

5. Kurzinformationen:

- Rückblick Stadtranderholung
- Zusammenführung der Kinder- und Jugendarbeit
- Jugendcafé
- Maßnahmenkatalog Kita des Landes - Umsetzungsmöglichkeiten in Lahr
- Interkulturelle Tage Lahr

Rückblick Stadtranderholung

Frau Guth und Herr Heimburger berichten:

- Stadtranderholung hat wieder auf dem Langenhard stattgefunden, lief insgesamt sehr gut
- 1. Stadtranderholung: 250 Kinder
- 2. Stadtranderholung: 150 Kinder

Zusammenführung der Kind- und Jugendarbeit

Frau Guth informiert:

- Konzeptionelle und personelle Zusammenführung ist bereits gestartet
- Umzug des KJB-Teams in den Schlachthof erfolgt in KW 39
- Verwaltungsgebäude wird gerade ertüchtigt
- Erweiterung um ein kleines Gebäude für weitere Büroräume
- Ziel: Synergien nutzen und stärken
- Neue Bezeichnung: Schlachthof: Kinder, Jugend und Kultur

Jugendcafé

Frau Guth erläutert kurz:

- Projekt Kulturwaggon ist im Herbst 2021 gestartet
- Jugendcafé alleine füllt den Kulturwaggon nicht, daher wurden verschiedene städtische und nichtstädtische Einrichtungen angesprochen, um die Nutzung des Kulturwaggons zu bewerben
- Es sind alle eingeladen den Waggon zu nutzen

Maßnahmenkatalog Kita des Landes- und Umsetzungsmöglichkeiten in Lahr

Frau Guth führt an:

- Ziel des Maßnahmenkataloges ist es die Personalsituation zu entspannen und gleichzeitig neue Räume zu schaffen
- Die drei Schwerpunkte des Maßnahmenkataloges sind:
 1. Kita-Einstiegsgruppen: Vorgruppe, Betriebserlaubnis wird benötigt, schwierig umzusetzen, da Räume fehlen
 2. Maßnahmen zur Personalgewinnung: Kita-Direkteinstieg über sozialpädagogische Assistenz oder Schulfremdenprüfung
 3. 20% des Mindestpersonalschlüssels können durch 2 Zusatzkräfte ersetzt werden

Herr Himmelsbach verlässt die Sitzung um 18:53 Uhr.

Interkulturelle Tage Lahr

Stadträtin Nguyen informiert zum TOP und verweist auf einen Flyer (s. Anlage). Die Interkulturellen Tage finden sechs Wochen lang in der Zeit vom 19.09.2022 bis zum 30.10.2022 statt.

II. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schule und Sport vom 29.06.2022

Es bestehen keine Einwände; das Protokoll wird genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 28.09.2022

Vorsitzender

Protokollführung